

# Beilage zu Nr. 2 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **18 (1896)**

Heft 2

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Die junge Mutter.**

Wie hörte ich bereinst so gern  
 Vom Sonnenball, vom Erdenstern,  
 Von der Gestirne ew'gem Lauf;  
 Wie blickt ich da zum Himmel auf,  
 Wie schlug das Herz mir in der Brust,  
 Der jungen Weisheit froh bemußt!  
 Doch heute — manches Jahr verging —  
 Dünkt alle Weisheit sich gering;  
 Denn heller als der Sterne Schar,  
 Blickt meines Bübleins Augenpaar,  
 Und seine Wöckchen, lieb und hold,  
 Sind goldner als der Sonne Gold.  
 Für tausend Bücher geb' ich nicht  
 Das Wörtchen, das sein Mündchen spricht;  
 Bist nur mein Bübchen du gefund,  
 Dann Welt, sei edig oder rund!

**Neues vom Büchermarkt.**

Ein ebenso schönes wie originelles Festgeschenk hat die bekannte mittelschweizerische geographisch-kommerzielle Gesellschaft in Aarau zu Neujahr 1896 auf den Gabentisch gelegt, nämlich einen schweizerischen historischen Kalender pro 1896, der vermöge seiner vornehmen künstlerischen Ausstattung und seines gebiengenen Inhalts als das non plus ultra der uns bis jetzt bekannten Kalenderliteratur betrachtet werden darf.

Das von dem begabten Künstler, Herr H. Mürner in B., verständnisvoll ausgeführte und reizend folierte Titelblatt: einen Bannerträger mit der Aufsicht von Aarau als Hintergrund darstellend, und die 366 wohlgeordneten Reproduktionen von Städten, Schlössern, Landschaften, Trachtenbildern zc., welche den illustrierten Teil des Kalenders ausmachen, gestalten denselben zu einem kleinen Kunstwert, an dem jedermann seine Freude

haben muß. St. Gallen ist beispielsweise dreimal vertreten und zwar aus den Jahren 1548 (nach Stumpf Chronik), 1654 und 1754 (nach Merians und Herrli-bergers Topographie). Der textliche Teil böte zu einer besondern Beschreibung Veranlassung. Er ist in vorzüglicher Weise dazu angethan, die Kenntnis unseres Volkes in vergangener und gegenwärtiger Zeit zu bereichern, in einer Form, wie es billiger und bequemer kaum stattfinden könnte. — Eine Schweizergeschichte in Wort und Bild im besten Sinne des Wortes.

Unsern verehrten Frauen bietet sich Gelegenheit, den Herren Ehegemahls ein Geschenk zu machen, das in jedem Fall Freude bereiten wird. Für Schweizer im Auslande gibt's nichts Passenderes.

Zu beziehen durch die Buchhandlungen, oder die Herausgeberin selbst. E. M.

**Schwarze Damen-**  
 u. Herrenkleiderstoffe. Grosse Neuauswahlen in Crepons, Cheviots, Diagonales, Mohair, Alpaca, Noppes, Cachemire, Phantasies, Damassé, Moire, ebenso geschmackv. farbige Damen- u. Herrenkleiderstoffe von 65 Cts. an. — Planelle und Molletons à 55 Cts. Japan-, Besatz- und Konfektionsstoffe jeder Art bis zum Feinsten billigst. [801]  
 Musterauswahlen bereitwillig. Modebilder gratis.  
**Oettinger & Co., Zürich.**

**Von hoher Wichtigkeit**

5] für alle schwächlichen, blutarmen und delikaten Personen ist der echte **Eisencognac Golliez**; derselbe wird seit 22 Jahren von vielen Aerzten als vorzügliches Stärkungsmittel lebhaft empfohlen. 10 Ehrendiplome und über 20 Medaillen wurden demselben seither zuerkannt. Zu haben in allen Apotheken in Flaschen à Fr. 2.50 und Fr. 5.—. Allein echt mit der Marke der „2 Palmen“.  
 Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

**Appetitlosigkeit.**

201] Herr Dr. Jürgens in Werl i. W. schreibt: „Von Dr. Hommel's Hämatothen habe ich sehr viele gute Wirkungen gesehen. Es wird selbst von Säuglingen gut vertragen und regt oft geradezu wunderbar den Appetit an.“ Dépôts in allen Apotheken.

**Berner Leinwand** für Tisch, Bett u. Küche; zu Fabrikpreisen. Muster versendet franko und empfiehlt sich, besonders für Aussteuer, **Hermann Losinger, Burgdorf, Lt. Bern.** [13] (H 5603 Y)

**Wollstrümpfe nur Fr. 2., Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5,**

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen. Sämtliche Damenwäsche ist Hausindustrie, keine geringe Fabrikware. Preisverzeichnis umgehend franko und gratis.

Frauenachthemden Fr. 2.95 bis Fr. 7.—, Nachjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 8.—, Kissenzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.50. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation **R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.**

**H. BRUPBACHER & SOHN, Bahnhofstrasse, Zürich.**  
**Gesündeste Binde.**  
 Namentlich auf die Reise sehr zu empfehlen. Sehr beliebt (H 5553 Z) und allen anderen Systemen vorgezogen.  
 Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80.  
 Grösste Aufsaugungsfähigkeit, einfach u. bequem. Billig.  
**Heureka-Damenbinde**, waschbar, neue patentierte Form. Durch ihre Solidität billiger als jede andere Binde. Man verlange gefl. Prospekte.

In ein Herrschaftshaus nach Basel wird auf Mitte Januar oder Anfang Februar eine selbständige, tüchtige **Stubenmagd** im Alter von 25—30 Jahren gesucht, die schon in besseren Häusern als solche gedient und gute Zeugnisse darüber aufzuweisen hat. Lohn nach Uebereinkunft. [94]  
 Gefl. Offerten unter Chiffre A B 94 nimmt das Annoncenbureau d. Blattes entgegen.  
**Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten** liefert schnell, prompt und billig [139] Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.

**Für Eltern.**  
 In eine Privat-Pension könnte man eine junge Tochter aufnehmen zur Hälfte des Pensionspreises, also zu 325 Fr. Sie müsste in den Haushalten nachhelfen, ebenso könnte sie das Kochen erlernen. Zahlreiche Referenzen stehen zur Verfügung. Für Näheres wende man sich gefälligst an [96] **Mme. Vve. Fivaz-Rapp, Yverdon.**

Delikat, nahrhaft und billig sind frische **Nordseefische** lebendfrische Ankunft garantiert.  
 5 Kilo-Korb Fr. 3.—  
 10 „ „ 5.50  
 50 „ „ 26.50  
 87] Fisch-Kochbuch gratis. (H28Q)  
**J. Winiger, Boswil (Aarg.).**

**BILLARDS** von **F. MORGENTHALER, Fabrikant in BERN.**  
 Permanente Ausstellung von 40—60 neuen Billards von Fr. 600—2000, von 20—30 umgeänderten Billards von Fr. 300—700. [994]  
 Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämtlichen Zubehörenden. Illustrierte Kataloge, alle näheren Details enthaltend, gratis und franko. **Miete. — Tausch. — Reparaturen.** (H 5404 Y)  
 Telephon. Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. Telephon.  
 Elektrische Beleuchtung. Eigene Wasserkraft.

**Für Eltern.**  
 In der Familienpension von Madame Fivaz in Yverdon könnten wieder einige junge Töchter aufgenommen werden. Gründliche Erlernung der französischen Sprache, sowie nützlicher Handarbeiten u. s. w. Piano. Zahlreiche Referenzen stehen zur Verfügung. Für Näheres wende man sich gefälligst an [97] **Mme Vve Fivaz-Rapp, Yverdon.**

**Gummi - Kissen - Stechbecken - Binden - Strümpfe**  
 in grösster Auswahl. Prompter Versand nach allen Orten. [721]  
**C. Fr. Hausmann, St. Gallen**  
 Hecht-Apotheke Sanitätsgeschäft.

**Chromo-Malerei (Chromo-Photographie).**  
 Interessantes Verfahren, Photographien in Oel zu malen (auf Glas) von überraschender Wirkung. Erlernbar ohne Vorkenntnisse im Malen oder Zeichnen. [971] Probebild zur Ansicht. — Prospekt und Preisliste gratis. (H4282Q)  
**P. Borocco, Basel, Freiestrasse 73.**

**Die Gartenlaube.**  
 Der neue Jahrgang 1896 beginnt soeben.  
 Abonnements-Preis vierteljährlich nur 1 Mark 75 Pf.  
 Romane und Erzählungen, welche demnächst erscheinen:  
**E. Werner: „Sata Morgana“.**  
**Rudolf Lindau: „Der Silageschrei“.**  
**Marie Bernhardt: „Fredy“.**  
**W. Heimburg: „Trohige Herzen“.**  
**Hans Arnold: „Teckel auf Reisen“.**  
**Ernst Edstein: „Vielliebchen“.**  
 Beliehbende und unterhaltende Beiträge erster Schriftsteller. Sämmtliche Illustrationen. — Ein- und mehrfache Kunstbeilagen.  
 Man abonniert auf die „Gartenlaube“ in Wochen-Nummern bei allen Buchhandlungen und Postämtern für 1 Mark 75 Pfennig vierteljährlich.  
 Durch die Buchhandlungen auch in Heften (jährlich 14) à 50 Pf. oder in Halbheften (jährlich 28) à 25 Pf. zu beziehen.  
 Probe-Nummern sendet auf Verlangen gratis u. franko  
 Die Verlagshandlung: **Ernst Keil's Nachfolger in Leipzig.**

Verkauf nur an Wiederverkäufer.  
 Der unfehlbarste Fleckenreiniger ist das automatisch wirkende **„Aphanizon“** das in allen Apotheken und Droguerien zu haben ist.  
 Mit meinem **„Feueranzünder“** mache ich unfehlbar Kohlenfeuer ohne Holz oder Papier. [71] Empfehlung auch **„Wintersportsartikel“** und zwar echt norwegische Schneeschuhe und Zubehör, Laufstäbe, Kunst- und Schnellaufschlittschuhe, patent. zerlegbare Rennwölfe. (H 5535 Z)  
 General-Dépôt: **Joseph H. Nebel,**  
 43 Stockerstrasse Zürich Bleicherwegplatz.  
 Verkauf nur an Wiederverkäufer.

**Kein Mittel** hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte **Amerikan. Bleichsuchts-Mittel „Iron“.**  
 General-Depot für die Schweiz [276]  
**Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.**  
 Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

**Migräne-Elixir B. & W. Studer,** Apotheker, Bern.  
 Bestes und zuverlässigstes Mittel zu sofortiger und dauernder Beseitigung der heftigsten Kopfschmerzen jeglicher Art. Preis Fr. 2.50.  
 Dépôts in den meisten Apotheken. (H 25 Y) [81]

Petersgraben 37 **BASEL** Petersgraben 37  
(Schweiz)  
Bureaux und Magazine  
Telegramm-Adresse: **Thee — Basel.**  
Telephon 1135.

**ST. LUDWIG**  
Elsass (Deutschland)  
Bureaux und Magazine  
Telegramm-Adresse:  
**Thee — St. Ludwig.**

# Die London Tea Company,

die bereits in allen grossen Städten Englands Dépôts unterhält, erlaubt sich hiemit Ihnen anzuzeigen, dass die Vergrösserung ihrer Güterkomplexe in China, Indien und Ceylon, sowie um Lieferungen franko und zollfrei nach Deutschland und der Schweiz zu machen, sie veranlasste, **obige Filialen** zu errichten. Ihr Bestreben und Zweck werden sein, dem konsumierenden Publikum den direkten Bezug aus erster Hand zu ermöglichen. Das grossartige Verkaufsergebnis, welches in den letzten 9 Jahren durch den direkten Verschleiss, verbunden mit geringen Geschäftskosten, in der Schweiz erzielt wurde, setzt die Company in die angenehme Lage, zu untenstehenden Engrospreisen in Détail an das konsumierende Publikum in versiegelten etikettierten Blechbüchsen abzugeben.

Ferner bemerken wir Ihnen, dass die verschiedenen Sorten verschiedene Charaktere besitzen, die einen geben die Stärke, die anderen die Frühlingsblüten, das Bouquet und Aroma; im übrigen ist nicht immer gesagt, dass wenn der Thee dem Auge gefällt, er dem Gaumen auch entspricht. Um einen wirklich guten Thee zu erlangen, ist es nötig, dass solcher von verständiger Hand und mit den nötigen Maschinen und Kenntnissen, für welche die Company auf das beste gesorgt hat, zu den feinsten Melangen gebildet wird. Dieses gibt unseren Thees die Eigenschaften: **Reich in Farbe und Stärke, Reich in Bouquet, Reich in Allem**; das, vereint, sind die Natureigenschaften aller guten Thees, welche neue Lebenskraft dem Herz, den Nerven und Gehirn verleihen.

Wollen Sie gütigst uns mit einem Probeauftrag beehren, oder erlauben Sie uns doch wenigstens, die Bitte an Sie zu richten, sich der Mühe zu unterziehen, unsern Thee mit Ihrem jetzigen in Preis und Qualität, Stärke und Aroma gefl. zu vergleichen, und würden wir uns schmeicheln, wenn Sie kleine Proben recht bald von uns verlangen würden, die wir Ihnen mit Vergnügen sofort, ohne Berechnung, franko zukommen liessen. Wir senden grössere Muster von je 50 Gramm der 4 courtesten Sorten franko gegen Einsendung von Fr. 1.25 in Briefmarken. Wir sind zum voraus überzeugt, dass unsere Preise und Qualität, gegen Ihren jetzigen Bezug, Sie in Staunen setzen würden. Wir geben uns der angenehmen Hoffnung hin, dass Sie Ihren Bedarf in Thee bei uns decken werden, und sichern wir Ihnen zum voraus die reellste und prompteste Bedienung zu.

Gütige Bestellungen, sowie Briefe sind zu adressieren an die Tit.

## LONDON TEA COMPANY, BASEL.

### Preis-Liste der Thee-Ernte 1895—1896:

Nr.	Thee-Sorte	Per Pfund Fr.	Nr.	Thee-Sorte	Per Pfund Fr.
I.	<b>Strong good Congou</b> Recht gut reinschmeckend.	1.80	IV.	<b>Delicious Souchong</b> Very pure China Tea.	3.50
II.	<b>Superb London Melange</b> Assam. Souchong und grün Imperial.	2.50	V.	<b>Lapsang Souchong rough</b> finest Russian Melange.	3.75
III.	<b>Hotel Thee Souchong</b> Kräftig und vorteilhaft für grösseren Bedarf.	2.50	VI.	<b>Extra choicest Ceylon Pekoe</b> Delicate in flavor and parfume.	5.50
III.	<b>Imperial grüner Perl-Thee</b> Fein aromatisch.	3.—	VII.	<b>Choice Assam Pekoe</b> Rein indischer Thee, sehr kräftig und gehaltvoll.	3.80

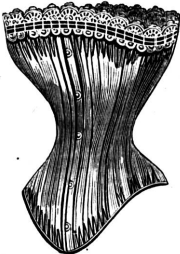
Die Preise verstehen sich per Pfund, garantiertes Nettogewicht, bei Abnahme von mindestens 1 Kilo franko geliefert nach allen Gegenden der Schweiz.

Zahlbar netto comptant nach erhaltener Ware.

Verpackung 1/2 Kilo in Stanniol, 1 Kilo in Blechbüchsen, von 4 Kilo an aufwärts in Originalkisten.

Wir empfehlen Nr. II als leicht zum Genuss mit Backwerk, Nr. IV eine Melange der feinsten chinesischen Qualitäten, das Billigste und Beste in Existenz, als Damen-Thee einzig in seiner Art, das Resultat einer 20jährigen Erfahrung; Nr. V herb sehr gehaltvoll für Herren; Nr. VI feinsten Gesellschafts-Thee, hoch aromatisch, reinste und vorzüglichste Mai-Ernte mit ausgezeichnetem Blütenaroma, wird selbst den verwöhntesten Theekenner befriedigen. [947]

VON 50 bis 84 CM



echt Wellhschwein

in neuem Sortiment  
in den seit Jahren erprobten vorzüglichen Qualitäten.

**Au Bon Marché**

89 Markt-gasse 52, Bern. (H144Y)

(H 6750 I) 78



### Kanarienvögel

grösstes Postversand-Geschäft nach allen Orten Europas. Tausende edle Sänger auf Lager. Preiskatalog frei. [915]

W. Gönneke, St. Andreasberg in Harz.

429] (H 788 Lz)



— Grösstes —  
Verandgeschäft  
der Schweiz versendet  
franko, gratis Preis-  
courant und Muster in  
Bettfedern u. Flaum, Ross-  
haar, Wolle, Trich, Bett-  
stoffe. Lager in Bett-  
standtheile, einzel. Matratz.,  
fertige Betten v. 70—300 frcs.  
L. Meyer, Reiden.

## Das Appenzeller Sonntagsblatt

(34ster Jahrgang.)

Expedition Pfluggasse 1, Basel (früher in Heiden)

ist das **verbreitetste** und bei seiner Reichhaltigkeit **billigste** Sonntagsblatt der Schweiz. Es erscheint jeden Samstag in mehr als 20,000 Exemplaren. Jeden Monat bringt es als **Gratisbeilage** den prächtig **illustrierten Hausfreund**.

Das Abonnement beträgt Fr. 4.— per Jahr. Wenn 10 oder mehr Exemplare unter **einer** Adresse bezogen werden, beträgt der Preis per Blatt nur **Fr. 2.60** jährlich, so dass sich die Einzelnummer mit Einschluss der Gratisbeilage des Illustr. Hausfreundes nur auf 5 Cts. stellt, zudem kommt auf je 10 Exemplare noch 1 **Freiexemplar**.

Neueintretende Abonnenten erhalten das Blatt bis Ende dieses Jahres **gratis**. Auch versendet die Expedition an solche, die 10 oder mehr Abonnenten sammeln wollen, zum Bezug des Blattes unter **einer** Adresse, **Probepfeile** während einigen Wochen gratis und franko.

Einzelabonnements nimmt jedes Postbureau entgegen, Bestellungen für mehrere Blätter unter **einer** Adresse müssen direkt an die **Expedition** in **Basel** gerichtet werden. (H 4414 Q) [1003]

### Bergmann's Lilienmilch- Seife

ist vollkommen rein, mild und neutral, von heilsamem Einflusse auf die Haut und äusserst sparsam im Gebrauch, daher empfehlenswerteste Familien-Toilette-Seife. Bestes Mittel gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. Nur echt von

**Bergmann & Co.**  
Dresden      Zürich      Tetschen a/E.

Man achte genau auf die Schutzmarke:  
**Zwei Bergmänner;**  
denn es existieren wertlose Nachahmungen.



### Privat-Heilanstalt Villa Weinhalde bei Rorschach

für Nervenleidende, gemütl. Angegriffene, Ruhe- und Erholungsbedürftige, Morphinisten zu vorübergehendem oder bleibendem Aufenthalt. Komfortable Einrichtungen, prachtvolle Garten- und Parkanlagen, reizender Ausblick auf den Bodensee. Illustr. Prospekte vom Besitzer und ärztl. Leiter [9]

Enzler, gew. Assistenzarzt der Heil- und Pflgeanstalt Königsfelden.

GRAND PRIX, Internat. Ausstellung Bordeaux 1895.



GRAND PRIX Internat. Ausstellung Lyon 1894.

### Gebr. Hug & Co. St. Gallen. [74]

**Pianos**  
von Fr. 650 an.

**Harmoniums**  
von Fr. 125 an.

Kauf. Tausch. Miete. Reparatur.

**Pensionnat de demoiselles.**  
Madame Voumard reçoit chez elle quelques jeunes filles qui désirent apprendre à fond la langue française; leçons dans la maison, ou facilité de suivre les cours supérieurs de Neuchâtel. Belle situation, grands jardins, ombrages, vie de famille et soins dévoués. — Ref. Mousseur le Past. et Prof. Quartier-La-Tente, St. Blaise. Adr. Mme. Veuve Voumard à la Coudre près Neuchâtel. (H 6433 N) [874]

**Haushausdienst**  
für Frauen und Töchter.  
Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten amerikanischen Original „Lamb“-Strickmaschinen. Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht.  
Die Vertreterin: (H 3120 Z)  
Fr. Schildknecht-Eisenring, Zeughausstr. 17, Aussersihl-Zürich.

**A. Ballié**  
Möbel- und Bronzewarenfabrik  
(H 2457 a Q) 29 Freiestrasse 29  
„Zum Ehrenfels“  
Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition. Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeeisen werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt. Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portieren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627)  
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.  
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

**Familien-Pension**  
von Mme. Vve. E. Marchand, Notar in St. Imier (franz. Schweiz). Vorzügliche höhere Schulen oder täglich 8 Stunden durch die beiden Töchter des Hauses, Lehrerinnen an den Schulen. Englische Stunden.  
Prima Referenzen zur Verfügung. (H 6169 J) [889]

**Hochfeine Cigarren!**

- 200 Bresiliens, Marke Triumph Fr. 3.—
  - 200 Habana „ „ „ 2,90
  - 200 Flora „ „ „ 3.—
  - 200 Viktoria „ „ „ 3,10
  - 200 Schneek „ „ „ 3,10
  - 100 Tip-Top (H 29 Q) „ 2,50
  - 100 Rosalie, 7er „ 2,60
  - 50 Manila Sumatra, 10er „ 2,40
- Zu jeder Sendung ein schöner Taschenkalender gratis. Garantie Zurücknahme.  
88] J. Winiger, Boswyl (Aarg.).

**Kinderzwieback**

seit 25 Jahren erprobt als vorzügliches, ausserordentlich leicht verdauliches Nahrungsmittel für kleine Kinder vom zartesten Alter an, per 1/2 Kilo à Fr. 1.20, bringt in empfehlende Erinnerung [155]  
Carl Frey, Conditor, St. Gallen.  
Prompter Versand nach auswärts. Telephon.

**Koch- und Haushaltungsschule**

zugleich Gesundheitsstation  
im Schloss Ralligen am Thunersee.  
Frühlingskurs vom 23. März bis 30. Juni. Kursgeld Fr. 250—300, je nach Zimmer.  
Sommerkurs vom 8. Juli bis 15. Oktober. Kursgeld Fr. 300—400, je nach Zimmer.  
Prospekte und Verzeichnisse der bish. Schülerinnen stehen zu Diensten. [O H 8536]  
Christen, Marktgasse 30, Bern.

**Vorhangstoffe**

eigenes und englisches Fabrikat, crême und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft [362]  
J. B. Nef, z. Merkur, Herisau.  
Muster franko. Etwaiche Angabe der Breiten erwünscht.

Verkauf per Meter! **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass!  
Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische engl. tailor made Costüme  
Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.  
Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.  
Spezialität: Loden und Chevots.  
Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7, und Frau Gehrold, Robes, Marktgasse. (622)

**Eine junge Tochter**

aus guter Familie sucht sofort Stelle als sog. Fräulein; am liebsten in einem kleineren Familienkreis. Sie ist in allen feineren Hausgeschäften bewandert, wie z. B. Handarbeiten, Plätten u. s. w., überhaupt praktisch und pflichtgetreu. Ein bescheidener, anspruchsloser Charakter. Kleiner Gehalt, der sich je nach den Leistungen steigert und liebevolle Behandlung sind erforderlich. [93]  
Anfragen sind unter Chiffre 93 B an das Annoncenbureau der „Schweizer Frauen-Zeitung“ zu richten.

**Gesucht:**

In ein bestrenommiertes Chemisiergeschäft eine Volontärin zur Ausbildung. Kost und Logis im Hause. Schriftliche Offerten sind unter Chiffre L M 92 an Haasenstein & Vogler in St. Gallen einzureichen. [92]

**Stelle-Gesuch.**

Eine alleinstehende Frau in den vierziger Jahren, mit vielen Kenntnissen und reicher Lebenserfahrung, sucht Vertrauensstelle. Am liebsten würde sie die Erziehung einiger Kinder übernehmen oder die Leitung eines grossen Hauswesens.  
Offerten mit Angabe der Pflichten und des Gehaltes sind unter Chiffre S S 23 an das Annoncenbureau der „Schweizer Frauen-Zeitung“ zu richten. [23]



**C. SCHELB-BRUGGER**

Wäschefabrikation  
14 Marktplatz ST. GALLEN Marktplatz 14.  
Kragen und Manchetten, Cravatten und Hosenträger.  
Schürzen für Damen, Tücher und Kind- u. Taschentücher, Normal- und Touristenhemden, Unterkleider, Strümpfe und Socken, Vorhangstoffe, Bettüberwürfe und baumwolltücher.  
Verkauf en gros et en détail.

**Aussteuern**

einfach aber gediegen, mit Garantie.  
Eine Schlafzimmer-richtung, nussbaum, matt oder poliert, bestehend aus: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätziges Waschkommode mit Marmorauflage und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spritzlechrack mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlägen, 1 Linoleum-Waschtischvorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, inwendig tannen Fr. 510.—, inwendig hartholz Fr. 550.—.  
Eine Speisezimmer-richtung, nussbaum, matt oder poliert, bestehend aus: 1 Buffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz und Rohrrücken, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Wolldamast bezogen, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur Fr. 640.—.  
Eine Salonrichtung, nussbaum, inwendig Eichenholz, bestehend aus: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 achteckiger Tisch mit 4 Säulen, 1 Damensreibtisch, 1 Silberschrank, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salontisch, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm Krystall, Fr. 875.—.  
Sämtliche Möbel stehen zur Verf., Besichtigung bereit. Matratzen und Federbetten je nach Auswahl der lagernden Rohmaterialien billigst.

**Ad. Aeschlimann**  
ZÜRICH — 12 Schiffgasse 12 — ZÜRICH  
Fabrikation und Lager von Mobilien.

**Gebrüder Hug & Co., Basel.**

Grösste Auswahl  
Pianos — Harmoniums  
vorzügliche schweizer Pianoforte von Fr. 700.— an.  
(H 2452 Q) Schulharmonium von Fr. 110.— an. [619]

621] Officiere franko Bestimmungstation echten  
**Malaga rotgolden**

à Fr. 24 das Originalfläschchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H 5986 X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

**Für 6 Franken**

versenden franko gegen Nachnahme  
bitt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leicht beschnadigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [70]  
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

**Kanapes und Matratzen**

verfertigt selbst und billig  
August Oberli, Sattler, Lämmlisbrunnen 44c.  
NB. Aeltere Polstermöbel und Matratzen werden sold und billig aufgearbeitet. [91]

**Mädchen - Pensionat**

in Chamblon bei Yverdon (Waadt).

Dieses Institut, in angenehmer, gesunder Gegend gelegen, nimmt Töchter von 15 bis 18 Jahren auf. Sorgfältige Erziehung. U. Unterricht in allen Fächern. Ausgezeichnete Gelegenheit, sich dem Studium der französischen Sprache zu widmen, welche dort vorzüglich erlernt wird. Klavier- und englische Stunden nach Belieben. Referenzen zur Verfügung. [90]  
Die Vorsteherin.

**Rheumatismus,**

Zahnschmerzen, Migräne, Krämpfe etc.  
werden durch das Tragen des berühmten  
Magna-Stifts  
schnell und dauernd beseitigt. — Preis 70 Cts.  
Alleinversand von J. A. Zuber, Herrenhof, Oberuzwil, Kt. St. Gallen.  
NB. Zeugnisse gratis zu Diensten. [810]

**Was, Wo und Wie**

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

**Haasenstein & Vogler**

erste und älteste Annoncen-Expedition zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.  
Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für raschesten und zuverlässigsten Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.

**Suisse française.**

Une dame veuve, habitant une jolie villa près de Neuchâtel, recevrait des dames ou des demoiselles, désirant apprendre le français. S'adresser à Mme. Veuve Bachellin, Marin. [912]

**Stelle-Gesuch.**

Ein treues, braves Mädchen, 22 Jahre alt, sucht Stelle in Familie, wo es nebenbei Gelegenheit hätte, den Schneiderinnenberuf zu betreiben. Offerten unter Chiffre H J 83 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

In einem kleinen Pensionat in Romainmôtier (Kanton Waadt) finden Töchtern Gelegenheit, die französische, sowie die englische Sprache gründlich zu lernen. Nach Wunsch wird auch Unterricht gegeben in der Musik, Malen etc. Ausgezeichnetes Klima und sehr gute Aussicht. Angenehmes Familienleben. Auskunft erteilt gerne Madame Stephenson in Romainmôtier. [82]

**Gesucht:**

Auf 1. Februar in eine kleinere Waisenanstalt ein tüchtiges Zimmermädchen, das in der Schneiderei gut bewandert ist. Monatslohn Fr. 30. Gute Behandlung wird zugesichert. Offerten unter Chiffre W W 95 befördert das Annoncenbureau Haasenstein & Vogler, St. Gallen.